Rang 27 fÃ¼r Ã–sterreich bei EM in Berlin â€“ BILD

ID: LCG14284 | 14.08.2014 | Kunde: Ã-sterreichischer Schwimmverband | Ressort: Sport Ausland | Medieninformation

Über zehn Kilometer Open Water auf der Regatta Strecke Grünau belegt Matthias Schweinzer, der heute als einziger Österreicher bei der EM am Start war, bei einem sehr großen Teilnehmerfeld den 27. Platz.

Berlin/ Wien (LCG) – Nach dem Schockmoment auf der 10 Kilometer Strecke gestern, bei dem die Polin **Natalia Charlos** kollabierte und erst spät von Retter aus dem Wasser gezogen werden konnte -sie ist zum Glück wohlauf -verlief bei beim Rennen der Herren heute alles reibungslos. **Matthias Schweinzer**, der gestern mit Rang 14 seine beste EM Platzierung auf der fünf Kilometer Open Water Strecke halten konnte, war heute der einzige Athlet, der die Fahnen für Österreich hoch hielt. Mit einer Zeit von 01:52:02,5 Stunden landet er auf Rang 27 und erzielt somit sein bestes EM Ergebnis auf der 10km Open Water Strecke.

Zwtl.: Alle europäischen Spitzensportler im Starterfeld vertreten

Mit einem 39-köpfigen Starterfeld darunter Topfavoriten wie der Deutsche **Thomas Lurz**, der gestern über die fünf Kilometer schon Bronze abräumte und der Grieche **Spyridon Gianniotis** , hatte es **Schweinzer** nicht leicht. "Über die ersten 7,5 Kilometer war das Starterfeld noch kompakt zusammen, dann hob sich die Spitze rasch ab und ich habe leider mit meiner Verfolgergruppe die Attacke verpasst", so **Schweinzer** nach dem Rennen. "Jetzt gönne ich mir erstmal eine Woche Erholung dann geht es schon weiter mit dem Training für das Europacupfinale Mitte September in Castellabate in Italien."

Zwtl.: Niederlande darf erneut über Gold jubeln

Wie schon gestern bei den Damen auf der zehn Kilometer Open Water Strecke, dürfen sich die Niederlande auch heute wieder über eine Goldmedaille freuen. **Ferry Weertman** kann das Rennen, das etwas schleppend begann, mit einem spannenden Endspurt und mit einer Zeit von 01:49:56,2 Stunden für sich entscheiden. Der Deutsche **Thomas Lurz** enttäuscht auch heute nicht und schnappt sich mit nur 02,8 Sekunden Rückstand die Silbermedaille. Dritter wird der Russe **Evgenii Drattcev** mit einer Zeit von 01:50:00,6 Stunden. Der griechische Topfavorit **Spyridon Gianniotis** landet auf Rang acht.

Zwtl.: Über den OSV

Der österreichische Schwimmverband (OSV) ist der Fachverband aller Landesverbände der österreichischen Bundesländer und deren Mitglieder. Der OSV ist Mitglied der LEN (Ligue Européenne de Natation) und der FINA (Fédération Internationale de Natation Amateur). Der OSV wird in vier olympische Sparten Schwimmen mit Open Water Schwimmen, Synchronschwimmen, Wasserspringen und Wasserball gegliedert. Auch die Sparte Masters wird beim OSV repräsentiert. Die Geschäftsstelle befindet sich in Wien. Weitere Informationen unter http:// www.osv.or.at .